

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 71 (1945)  
**Heft:** 10

**Rubrik:** Briefkasten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## BRIEF-KASTEN

Juze, wem ein Juz gegeben

Lieber Nebi!

Es suchen mich furchtbare Sorgen heim.  
Hilf mir! Aber erst lies:

Muri. Am letzten Samstagabend wiederholte die Trachtengruppe Muri ihren beliebten Heimatabend im platzschvoll besetzten großen Saale des «Sternen». Die Veranstalterin erfreute mit alten Tänzen und passenden Liedern, der Jodlerklub «Echo» liebte und juzte in seiner längst bekannten schlichten und heimeligen Art. Beide Chöre

Wie soll ich nun das schein's unmodern gewordene Wort: «Singe wem Gesang geben» mit «liedern» modernisieren?

Es isch schreggig schwär.

Deine Tante Martha.

Liebe Tante Martha!

Mit dem «Singe, wem Gesang geben», ist es sowieso nicht weit her. Bei Springen hat es schon versagt und kein Mensch hat gewagt: springe, wem Gesang gegeben, oder swinge wem Geswang gegeben. Da freut man sich, daß da ein Sprachschöpfer kurzerhand aus dem Hauptwort Lied das Zeitwort liedern bildet. O lied, solang du liedern kannst. Was mich viel mehr aufregt, ist das direkt hinterher folgende «juzen». Von welchem Hauptwort ist das abgeleitet? Was ist ein Juz? Der Juz oder die Juz? Hast Du schon einmal einen Juz gesehen oder gehört? Einen schlichten und heimeligen Juz? Ich muß sagen, es beschäftigt mich. Juze, wem ein Juz gegeben, und sei es auch im «platzschvollen» Saal. Man wird sich wohl direkt bei dem Spracherneuerer von Muri erkundigen müssen. Es ist wirklich, wie Du sagst, schreggig schwär.

Dein Nebi.

Zuschriften für den Briefkasten bitten wir an die «Briefkasten-Redaktion des Nebelpalters, Rorschach» zu adressieren.



## Veltliner Keller.

Schlüsselgasse 8      Zürich  
Telephon 25 3228  
hinter dem St. Petersturm

Saison-Spezialitäten  
eine Spezialität  
meiner Küche

Inhaber: W. Kessler - Freiburghaus

## Damenspielhose

Lieber Nebi!

Rate, rate, was ist das!

## Zu verkaufen Damenpielhose

dunkelblau,

wie neu (Vorkriegsware weite Hose), Größe 40. Preis Fr. 40.-

Ist das ein Druckfehler oder gibt es das — eine Damenspielhose. Kinderspielhöschen kenne ich, aber seit wann brauchen sie Hosen dazu? Für eine Spaltung des Nebels wäre dankbar  
Dein Willy.

Lieber Willy!

Warum sollen Damen nicht spielen? Und warum sollen sie, wenn sie z. B. Fangerlis spielen, während ihre Männer mit der Eisenbahn spielen und die Kinder Romane lesen, nicht Hosen, Spielhosen dazu anziehen? — Aber ich glaube, die Damenspielhose hier ist anders gemeint. Oder kennst Du am Ende nicht das schöne Damenspiel, auch Damenbrett genannt. Auf der Rückseite befindet sich gewöhnlich das Mühlenspiel. Nun gibt es wohl Leute, die so leidenschaftlich das Damenspiel spielen, daß sie dabei durch aufgeregtes Hin- und Herrutschen, wenn ihnen die Gefahr des Verlierens droht, die Hosen durchscheuern. Es gibt daher offenbar recht haltbare Hosen, in denen man das Damenspiel auch als nervöser Spieler länger als sonst aushalten kann. Das sind die Damenspielhosen — für Männer, und damit ist ihre Chance, die Hosen überhaupt und auch sonst im Haus anzuhaben, bedeutend gestiegen. Ich werde mir das Exemplar jedenfalls einmal ansehen. Gruß! Nebi.

## Lebendiges Lebensmittelgeschäft

Lieber Nebelpalster!

Bitte, lies das!

## Gesucht

auf 1. event. 15. Februar treue, branchenkundige

## Verkäuferin

(20 bis 22 Jahre alt) in lebendiges Lebensmittelgeschäft mit Früchte- und Gemüseabteilung. — Offerten mit Bild und Ge-

Und nun erkläre mir, bitte, was unter einem lebendigen Lebensmittelgeschäft zu verstehen ist.

Gruß! Ernst.

Lieber Ernst!

Nichts leichter als das. Du kennst doch jenen Käse, der erst dann anfängt gut zu werden, wenn er anfängt schlecht zu werden. Solcher Käse muß, damit er über Nacht nicht wegläuft, am Abend an die Kette gelegt werden. Und zu diesem Zweck wird eine treue branchenkundige Verkäuferin gesucht. Und das nennt man — mit Recht — ein lebendiges Lebensmittelgeschäft.

Gruß! Nebelpalster.



Wunderbare Aussicht auf Zürich.

Kleinere und größere Gesellschaftsräume, Säle für Sitzungen, Personalfeeste, Hochzeiten und Familienanlässe. Der renommierte Keller, die vorzügliche Küche und die flotte Bedienung befriedigen alle.

Mit Tram Nr. 7 bis «Bucheggplatz»  
Telephon 26 25 02 Hans Schellenberg-Mettler



Ein Zürcher Geschäftsinhaber der elektrischen Branche erklärte, die Leute hätten blindlings alles gekauft, was überhaupt ein Kabel und einen Stecker hatte . . .

Was frag ich nach den Kilowatt?  
Was frag ich nach den Preisen?  
Wenn es nur einen Stecker hat  
und Kabel aufzuweisen!

Was frag ich nach der Spannung, was?  
Die Größe? Wozu gelzen!  
Wenn man es nur anstatt mit Gas  
elektrisch kann beheizen!

*Vers vom „Lulu“, Bild vom „Vino“*

## Mit einem Ton

Lieber Nebi!

Kannst Du mir sagen, was das für ein Kurosum ist!

## Verkaufe: Piano.

mit einem Ton zu günstigem Preise.

Ein Piano mit einem Ton! Was ist das wohl für ein Ton, ein tiefer oder ein hoher! Und wo sind die andern hingekommen! Ich wäre Dir für Aufklärung herzlich dankbar.

Dein Josef.

Lieber Josef!

Das ist doch ganz klar. Hast Du noch nie von dem Sprichwort gehört: c'est le ton qui fait la musique? Der Ton macht die Musik. Und auf diesem Klavier befindet sich offenbar dieser Ton. Ein solches Klavier ist ein Segen. Denk doch, Du brauchst nicht mehr zu üben, Du bist im Besitz des Tones, des guten Tones, der die Musik macht, — ganz allein, ohne Deine stümperhafte Beihilfe. Geh schleunigst hin und kauf!

Dein Nebi.

## Kreuzworträtsel Nr. 9

Auflösung: «Schaff und erwirb, zahl Steuern und stirb.» (Haussinschrift, zitiert von C. A. Loosli in «Erlebtes und Erlauschtes».)

**Baselbieter Kirsch Senglet.**  
Eigenbrand mit Staatsgarantie!